



MILESTONE®

Sehr geehrte MILESTONE-Kundin, Sehr geehrter MILESTONE-Kunde,

Nachhaltigkeit nimmt bei Ihren Kundinnen und Kunden einen immer größeren Stellenwert ein. Gespräche über und Diskussionen um dieses Thema werden oft sehr emotional geführt – teils leider zuungunsten der tatsächlichen Fakten. Aus diesem Grund nehmen wir, mit unserer langjährigen Leder-Expertise, gern Stellung dazu und bieten Ihnen somit eine faktenbasierte Argumentationsgrundlage.



Nachhaltigkeit

Hört man das Wort Nachhaltigkeit, wird es selten mit Leder oder Lammfell assoziiert. Wie wesentlich der Nachhaltigkeitsaspekt hinsichtlich der Mode aus Leder und Lammfell ist, geht dabei leider oft verloren.

Seit ein paar Jahren ist das Thema Nachhaltigkeit zum Kriterium guter Mode geworden und das betrifft natürlich alle Bereiche der Modewelt. Wie nachhaltig ein Label oder Unternehmen wirklich ist, wird nicht nur darüber definiert, welche Materialien zur Herstellung von Produkten verwendet werden. Es ist ein Zusammenspiel aus unterschiedlichen Faktoren. Um Unklarheiten zu beseitigen, möchten wir folgend gern klären, worauf es uns ankommt und wie ressourcenschonend wir bereits heute arbeiten.

Nachhaltigkeit und Leder, geht das überhaupt?

Der Begriff Nachhaltigkeit wird kontrovers diskutiert. Es gibt keine eindeutige Definition, was „nachhaltig“ ist. Über einen Punkt sind sich dennoch alle einig: Nachhaltigkeit bedeutet Zukunftsfähigkeit.

Und genau das möchten wir: Mode verkaufen, die der Umwelt nicht zusätzlich schadet und gleichzeitig zukunftsfähig ist.

Doch wie kann Mode und vor allem, wie kann Leder nachhaltig sein? Der Textilabfall und die billige Produktion von Kleidung sind in der Modebranche immer noch ein großes Problem. Theoretisch wäre es also die beste Lösung, aus Abfällen neue Produkte zu schaffen. Wir bedienen uns bereits dieser Herangehensweise, nur dass unser „Abfallprodukt“ nicht aus der Textil- sondern aus der Lebensmittelindustrie kommt.



LEDER: Ein Abfallprodukt

Unser Leder stammt von Tieren die in der Lebensmittelindustrie verarbeitet wurden. **Somit verwenden wir für die Produktion unserer Mode Abfallprodukte beziehungsweise Reste, die aus dem Abfall gerettet wurden.** Es ist uns sehr wichtig mit diesem Mißverständnis aufzuräumen: **Für die Herstellung unserer Fashion wurden keine Tiere gezüchtet.**

Für viele ist trotzdem veganes Leder die einzig kaufbare Option, so einfach ist es aber nicht. Veganes Leder garantiert keinesfalls automatisch ein umweltfreundlicheres und weniger schädliches Erzeugnis. Vegan bedeutet lediglich, dass auf tierische Produkte verzichtet und stattdessen eine synthetische Alternative (nicht ökologisch abbaubar oder recycelbar) genutzt wurde. Irreführend ist das vor allem dann, wenn es sich um ein scheinbar ökologisches Material wie Apfelleder handelt: Hier wird das Rohprodukt mit einem synthetischen Kunststoff vermengt und beschichtet. Das „Leder“ wird damit robust gemacht, besteht allerdings zu mindestens 70 % aus Kunststoff.

Wir verzichten auf Kunstleder, da es immer aus Plastik besteht, und setzen auf natürliche Materialien. Diese sind ethisch uneingeschränkt vertretbar, gerade auch deshalb, da sie im Falle der Entsorgung wieder zu ihrem natürlichen Ursprung zurückkehren. Als Referenz: Eine Lederjacke benötigt circa 50 Jahre, um zu verrotten – wogegen die Zersetzung von Kunststoff mehr als 500 Jahre andauert. Und mit Reparaturen und Ausbesserungen in unserer hauseigenen Schneiderei können wir die Lebensdauer unserer Produkte sogar zusätzlich verlängern.

Produktionsstandorte

Die Vorlieferanten unserer Lederprodukte fertigen ausschließlich in Indien und Pakistan und entsprechen allen gültigen europäischen Standards, gerade hinsichtlich Gesundheitserhaltung und fairer Arbeitsbedingungen. Das können wir aufgrund unserer langjährigen Geschäftsbeziehung zu unseren Lieferanten und unseren regelmäßigen Besuchen und Kontrollen vor Ort garantieren. Damit und nur so können wir sicherstellen, daß die Herstellung unserer Erzeugnisse unserem hohen Werte-Kodex entspricht.

Gerbung

Es ist uns wichtig, transparent und offen unsere Herausforderungen und Ziele zu kommunizieren und uns stetig zu verbessern.

Der Gerbungsvorgang ist einer der wichtigsten Schritte im Herstellungsprozess von Leder. Leider ist die chemische Gerbung, die eine Belastung für die Umwelt darstellt, noch immer die beliebteste und auch meist verbreitete. Somit befinden sich momentan in unserem Sortiment auch noch chemisch gegerbte Lederjacken.

Unser Ziel ist es jedoch, zukünftig diesen Anteil sukzessive abzubauen und immer mehr auf die nachhaltigere Alternative der vegetabilen (pflanzlichen) Gerbung umzustellen. Für 90% unserer Lederjacken stammt das Leder bereits aus pflanzlicher Gerbung.

